

Zoll-Karriere starten: Ausbildung und Studium am Hauptzollamt Karlsruhe

Starte deine Karriere beim Hauptzollamt Karlsruhe!
Erfahren Sie alles über Ausbildungs- und Studienplätze
beim ZOLL.

Karlsruhe (ots)

Der Start in eine neue berufliche Zukunft ist für viele junge Menschen eine aufregende Phase. Am 1. September 2023 beginnen über 1.700 Absolventen ihre Ausbildung beim ZOLL, darunter 41 im Hauptzollamt Karlsruhe. Dies ist eine großartige Gelegenheit, sich in einem wichtigen Bereich der öffentlichen Verwaltung zu engagieren.

Die neuen Berufseinsteiger stehen vor einer vielseitigen und umfassenden Ausbildung. Diejenigen, die sich für den mittleren Dienst entschieden haben, werden in einer zweijährigen Ausbildung auf die Herausforderungen im ZOLL vorbereitet. Im gehobenen Dienst erwartet sie ein dreijähriges Studium, das mit dem Bachelor-Abschluss endet. Dieser Studiengang besteht aus theoretischen und praktischen Einheiten, die aufeinander abgestimmt sind. Die theoretischen Inhalte im gehobenen Dienst werden an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Münster vermittelt. Dagegen profitieren die Auszubildenden des mittleren Dienstes von einer fundierten theoretischen Ausbildung in zolleigenen Bildungszentren wie Leipzig und Rostock.

Ein praxisnahes Studium

Ein erheblicher Teil der Ausbildung dieser angehenden Zöllnerinnen und Zöllner findet in der Praxis statt. Die Berufsanwärter sammeln Erfahrungen nicht nur im eigenen Hauptzollamt, sondern auch in nahegelegenen Zollämtern und Zollfahndungsämtern. Der Schwerpunkt für die IT-Nachwuchskräfte liegt auf praktischen Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der Generalzolldirektion. Hier wird den Teilnehmern ein tiefes Verständnis für die vielfältigen Anforderungen der digitalen Welt vermittelt, die für die Zollverwaltung zunehmend wichtig wird.

Nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung oder ihres dualen Studiums öffnen sich für die neuen Zöllner weitreichende Türen. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig — vom Bereich Steuererhebung über Spezialeinheiten bis zu Finanzkontrolle und Zollfahndung. Besonders hervorzuheben ist die Übernahmegarantie, die dem ZOLL zu eigen ist: Alle geeigneten Nachwuchskräfte werden in die verschiedenen Tätigkeitsfelder des Zolls integriert.

Die Absolventen des Studiengangs Verwaltungsinformatik haben sogar noch spezifischere Einsatzmöglichkeiten. Sie können in der IT-Forensik, bei der Digitalisierung der Zollverwaltung, in verschiedenen Projektarbeiten sowie in der Betreuung von Datenbanken tätig werden. Diese Perspektiven machen die Angebote des ZOLL besonders attraktiv für junge Talente, die sich für eine Karriere in der Verwaltung entscheiden.

Im Kontext eines sich ständig verändernden Arbeitsmarktes ist die Ausbildung beim ZOLL nicht nur qualitativ hochwertig, sondern auch von großer sicherheitspolitischer Relevanz. Die Zöllnerinnen und Zöllner leisten durch ihre Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Sicherung von Steuereinnahmen, zum Verbraucherschutz und zur Schaffung von Arbeitsplätzen in Deutschland — alles Aspekte, die für das Funktionieren des Staates von Bedeutung sind.

Die Vorschau auf die kommenden Jahre zeigt, dass der ZOLL

sein Engagement verstärken wird, noch mehr Ausbildungs- und Studienplätze anzubieten. Für interessierte Bewerber gibt es bereits die Möglichkeit, sich für eine Einstellung ab dem 1. September 2025 zu bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Oktober 2024.

Für Details zu den Bewerbungsprozessen, Ausbildungsinhalten und Studienangeboten ermöglicht die Website www.zollkarriere.de einen tiefen Einblick in die attraktiven Möglichkeiten beim ZOLL. Bei weiteren Fragen steht Matthias Hink vom Hauptzollamt Karlsruhe zur Verfügung. Er erreicht man telefonisch unter 0721 / 1833 - 1140 oder per E-Mail unter ausbildung.hza-karlsruhe@zoll.bund.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de